

## Tagung

Der diesjährige DGSV-Kongress steht unter der Thematik: **„Aufbereitung von MP: Anforderung und Verantwortung“** und wird in Vorträgen, Workshops und Ausstellungen über den aktuellen Stand der Technik und des Wissens in der Medizinprodukteaufbereitung informieren.

## Tagungsort

Kongress und Mitgliederversammlung finden in Fulda im Esperanto Kultur- und Kongresszentrum statt. (Esperantoplatz, 36037 Fulda, Tel.: +49 (0)661/24291-0, [www.kongresszentrum-fulda.com](http://www.kongresszentrum-fulda.com)) Hotel und Kongresszentrum sind vom Hauptbahnhof Fulda zu Fuß in nur zwei Minuten zu erreichen.

## Teilnahmegebühren

| Teilnahme an                 | Mitglieder | Nichtmitglieder |
|------------------------------|------------|-----------------|
| an allen Tagen               | 90,- EUR   | 150,- EUR       |
| 15.10.2009                   | 30,- EUR   | 50,- EUR        |
| 16.10.2009                   | 60,- EUR   | 90,- EUR        |
| 17.10.2009                   | 30,- EUR   | 50,- EUR        |
| Abendveranstaltung am 16.10. | 40,- EUR   | 60,- EUR        |

Mitgliederkonditionen erhalten Mitglieder der DGSV, ÖGSV, SGSV oder DGKH. Bei Zahlung bis zum 05.09.2009 gewähren wir ein Skonto von 10% auf die Teilnahmegebühr (statt 90,- EUR also 81,- EUR, entsprechend bei den anderen Preisen) Bei Anmeldung nach dem 05.09.2009 werden die ausgewiesenen Gebühren im vollen Umfang fällig. Bei Anmeldung bzw. Zahlung nach dem 05.10.2009 ist die Zahlung ausschließlich an der Tageskasse möglich und es wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,- EUR erhoben.

## Anmeldung

Bitte benutzen Sie zur Anmeldung das dafür vorgesehene Anmeldeformular. (unter [www.dgsv-ev.de](http://www.dgsv-ev.de) verfügbar)

## Unterbringung / Zimmerreservierungen

Mit dem Hotel Esperanto sind im Rahmen verfügbarer Kapazitäten Sonderpreise von 89,- EUR pro Nacht im Einzelzimmer und 109,- EUR pro Nacht im Doppelzimmer, jeweils inklusive Frühstück, vereinbart. Bitte reservieren Sie unter dem Stichwort „DGSV-Kongress“.

Deutsche Gesellschaft für  
Sterilgutversorgung e.V. (DGSV)  
Agnes-Gosche-Str. 34  
06120 Halle/Saale  
e-mail: [info@dgsv-ev.de](mailto:info@dgsv-ev.de)  
[www.dgsv-ev.de](http://www.dgsv-ev.de)

# DGSV-Kongress 2009



# Aufbereitung von Medizinprodukten - Anforderung und Verantwortung

## Programm des DGSV-Kongress 2009 mit Mitgliederversammlung

### Donnerstag, 15.10.2009

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>ab 10.30 Uhr</b>          | Anmeldung  |
| <b>12.00 Uhr</b>             | Besuch der Industrieausstellung und Kaffee-Empfang   |
| <b>13.00 Uhr</b>             | Eröffnung des Kongresses<br><i>Marion Peißker</i>  |
| <b>13.10 Uhr - 13.30 Uhr</b> | Aufbereitung von Medizinprodukten: Anforderung und Verantwortung<br><i>Prof. Martin Mielke</i>   |
| <b>13.30 Uhr - 13.50 Uhr</b> | Die Rolle der Zertifizierung im Rahmen der Aufbereitung<br><i>Dr. Undine Soltau</i>  |
| <b>13.50 Uhr - 14.15 Uhr</b> | Aktuelle Änderungen medizinprodukte-rechtlicher Vorschriften<br><i>Dr. Günther Siegemund</i>   |
| <b>14.15 Uhr - 14.30 Uhr</b> | 2009 - Aktuelles aus dem Normenbereich<br><i>Wolf-Dieter Wegner</i>  |
| <b>14.30 Uhr - 15.00 Uhr</b> | Die DGSV - Rückblicke, Einblicke, Ausblick<br><i>Uwe Blättermann, Toni Zanette</i>   |
| <b>15.00 Uhr - 15.45 Uhr</b> | Besuch der Industrieausstellung, Erfahrungsaustausch, Kaffeepause  |
| <b>15.45 Uhr - 16.40 Uhr</b> | Workshop 1: Manuelle Reinigung und Desinfektion<br>Workshop 2: Pro und Contra von Sterilbarriersystemen<br>Workshop 3: Anforderungen und Verantwortung bei der Aufbereitung von Medizinprodukten<br>Workshop 4: Verlaufskontrolle als Mittel der kontinuierlichen Beobachtung und Optimierung des RD-Prozesses |
| <b>16.45 Uhr - 17.40 Uhr</b> | Wiederholung der Workshops 1-4   |
| <b>18.00 Uhr</b>             | Imbiss   |
| <b>18.30 Uhr</b>             | Mitgliederversammlung  |
| <b>22.00 Uhr</b>             | Fingerfood im Foyer  |

### Freitag 16.10.2009

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>9.00 Uhr - 9.20 Uhr</b>   | Medizinprodukteaufbereitung in Arzt-/ Zahnarztpraxen - <i>Christine Otto, Ute Wurmstich</i>  |
| <b>9.20 Uhr - 9.40 Uhr</b>   | Leitlinie zur Validierung maschineller Reinigungs- und Desinfektionsprozesse zur Aufbereitung thermolabiler Endoskope<br><i>Referent - ein Mitglied der Leitliniengruppe</i> |
| <b>9.40 Uhr - 10.00 Uhr</b>  | Gesundheitsschutz - Arbeitsschutz - Arbeitssicherheit - <i>Wolfgang Tröster</i>  |
| <b>10.00 Uhr - 10.30 Uhr</b> | Besuch der Industrieausstellung, Erfahrungsaustausch, Kaffeepause  |

### Die Validierung der Software im Rahmen der Prozesse in der MP-Aufbereitung

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>10.30 Uhr - 10.50 Uhr</b> | Validierungsbetrachtung einer Software für die Steuerung von automatischen Prozessabläufen zur Aufbereitung von Medizinprodukten unter anwendungsspezifischen Bedingungen<br><i>Dr. Brigitte Gallert</i> |
| <b>10.50 Uhr - 11.05 Uhr</b> | Wann ist eine Software in Medizinprodukte-Aufbereitungsabteilungen ein Medizinprodukt?<br><i>Sybille Andree</i>  |
| <b>11.05 Uhr - 11.20 Uhr</b> | DIN EN ISO 13485 – Softwarevalidierung<br><i>Dr. Erwin Fuhr</i>  |
| <b>11.20 Uhr - 11.50 Uhr</b> | Softwarevalidierung und MP Tracking aus der Sicht der Anwender und Kunden<br><i>Hans-Jörg Kleindienst</i>  |
| <b>11.50 Uhr - 12.20 Uhr</b> | Vorteil der Dokumentation: CJK bestätigt - was nun?<br><i>Dr. Agnes Wechsler-Fördös</i>  |
| <b>12.20 Uhr - 12.30 Uhr</b> | Diskussion   |
| <b>12.30 Uhr - 13.45 Uhr</b> | Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung, Erfahrungsaustausch   |
| <b>13.45 Uhr - 14.15 Uhr</b> | Verantwortung für die Aufbereitung von Medizinprodukten aus juristischer Sicht<br><i>Dr. Alfred Schneider</i>  |
| <b>14.15 Uhr - 14.30 Uhr</b> | Diskussion   |

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>14.30 Uhr - 15.00 Uhr</b> | Besuch der Industrieausstellung, Erfahrungsaustausch, Kaffeepause |
| <b>15.00 Uhr - 16.00 Uhr</b> | Wiederholung der Workshop 1-4                                     |
| <b>16.00 Uhr - 17.00 Uhr</b> | Wiederholung der Workshop 1-4                                     |
| <b>17.00 Uhr - 18.00 Uhr</b> | Wiederholung der Workshop 1-4                                     |
| <b>18.00 Uhr - 18.30 Uhr</b> | Besuch der Industrieausstellung                                   |
| <b>ab 19.30 Uhr</b>          | <b>Abendveranstaltung</b>   |

### Samstag, 17.10.2009

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>9.00 Uhr - 9.30 Uhr</b>   | Validierung so genannter alternativer Sterilisationsmethoden“ - <i>Dr. Kohnen</i>  |
| <b>9.30 Uhr - 9.50 Uhr</b>   | Sterilisationsprozesse mit Wasserstoffperoxid Grundlagen der Prozessführung und Validierung im Vergleich zur Dampfsterilisation<br><i>Christian Witte</i>          |
| <b>9.50 Uhr - 10.15 Uhr</b>  | Sterilisation thermolabiler Instrumente - Sterilisationsverfahren und geeignete Sterilbarriere- und Verpackungssysteme<br><i>Dieter Specker</i>                    |
| <b>10.15 Uhr - 10.30 Uhr</b> | Diskussion   |
| <b>10.30 Uhr - 11.00 Uhr</b> | Besuch der Industrieausstellung, Erfahrungsaustausch, Kaffeepause  |
| <b>11.00 Uhr - 11.20 Uhr</b> | Neue Mitarbeiter- neue MP - was tun?<br><i>Irmgard Weise</i>   |
| <b>11.20 Uhr - 11.50 Uhr</b> | QM- Zertifizierung - Praktische Umsetzung und danach? - <i>Florian Klein</i>   |
| <b>11.50 Uhr - 12.00 Uhr</b> | Diskussion   |
| <b>12.00 Uhr - 13.00 Uhr</b> | Podiumsdiskussion zur Thematik - Zielgerichtete Anwendung von Indikatorsystemen bei der Aufbereitung von Medizinprodukten<br><i>Moderation: Dr. Reinfried Früh</i> |
| <b>13.00 Uhr</b>             | Abschlussdiskussion und Verabschiedung mit anschließendem Imbiss   |
| <b>ca. 13.30 Uhr</b>         | Ende des Kongresses  |